



KONTAKTE

Ausgabe 92

Dezember 2005

Ev.-luth.

Martinskirchengemeinde
Engelbostel-Schulenburg

Advent

Ich spüre die Wärme – mitten im kalten Winter.
Ich spüre, wie nötig sie ist. Für die Freundschaften,
die ich auf Eis gelegt habe.
Für die Anteilnahme, die ich mir vorgenommen habe.
Für die Winkel, in denen ich innerlich friere.
Vier Wochen Zeit, es tauen zu lassen.

INGE MÜLLER



KONTAKTE - Ausgabe 92 - Dezember 2005

Herausgeber: Kirchenvorstand der Evang.-luth. Martinskirchengemeinde Engelbostel-Schulenburg
Redaktion und Layout: Pastor Lothar Podszus
Mitarbeit: Doris Seemann u.a.
Druck: Offset-Druck R. Lindenhain, Eschenweg 10 30855 Langenhagen, Auflage: 2400.
Die KONTAKTE erscheinen vierteljährlich und werden durch Bezirksmitarbeiterinnen in jeden Haushalt im Bereich der Kirchengemeinde verteilt.

Nächste Ausgabe: 26. Februar 2006
Redaktionsschluss: 11. Februar 2006

Pfarramt und Kirchenvorstand:
Pastor Lothar Podszus, Kirchstr. 58
30855 Langenhagen
Fon: 0511/ 74 11 74
Mail: pastor@martinskirchengemeinde.de

Diakonin:
Susanne Gätzschmann, Neanderstr. 3;
30165 Hannover
Fon: 0511/ 3 50 82 95
Mail: diakonin@martinskirchengemeinde.de

Kirchenbüro und Friedhofsverwaltung:
Doris Seemann, Öffnungszeiten:
DI und FR: 10 - 12 Uhr, DO: 17-19 Uhr
Fon : 0511/ 74 11 74, Fax: 0511/ 7 85 16 50
Mail: kirchenbuero@martinskirchengemeinde.de

Küsterin:
Lilia Schulz, Kirchstr. 75; 30855 Langenhagen
Fon: 0511/ 7 86 00 47

Organistin:
Rosemarie Pfeifle, Walter-Giesecking-Str. 32
30159 Hannover
Fon: 0511/ 35 39 70-90

Ev. Kindergarten:
Ulrike Didion-Lohse, Leiterin
Fon: 0511/ 74 32 31
Mail: info@ev-kindertagesstaette.de

Spendenkonto für Gemeindefarbeit:

Sparkasse Hannover
Bankleitzahl: 250 501 80; Konto-Nr.: 0017001173

www.martinskirchengemeinde.de

Auf ein Wort ...



„Können Sie noch warten? Advent ist im Dezember!“ Mit diesem Impuls werben die Kirchen auch in diesem Jahr darum, die Adventszeit nicht ausufern zu lassen, sondern sie bewusst als vorweihnachtliche Zeit der Besinnung zu begehen... Sie sollten unbedingt mal nachschauen, was sich im Internet unter „www.advent-ist-im-dezember.de“ verbirgt!

Nun, wenn Sie diesen Gemeindebrief in den Händen halten, dann ist es ja in der Tat nicht mehr weit bis zum Beginn der Adventszeit... Und wenn Sie die „Kontakte“ aufmerksam lesen, werden Sie darin auch eine Fülle von Angeboten unserer Kirchengemeinde entdecken, um die Adventszeit zu einer gesegneten und erfüllten Zeit werden zu lassen. Ich freue mich darauf, diese besonders gefüllte aber auch erfüllte Zeit des Kirchenjahres mit Ihnen gemeinsam gehen zu dürfen.

Allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern ein herzliches Dankeschön für alle Mitarbeit auch im vergangenen Jahr!

Ein gesegnete Advent- und Weihnachtszeit und ein gesundes und glückliches neues Jahr wünscht Ihr/euer

Pastor

Jahreslosung 2006

**Gott spricht:
Ich lasse dich
nicht fallen
und verlasse
dich nicht.**

Josua 1,5b

Was für eine Verheißung. Was für eine Hoffnung.

Vierzig Jahre Wanderung liegen hinter dem Gottesvolk. Die Menschen haben Gottes Bewahrung und Begleitung erfahren: in der Befreiung aus der ägyptischen Sklaverei, in der Offenbarung von Gottes Wegweisungen

am Sinai, in der Speisung mit dem Himmelsbrot. Diejenigen, die nun am Ufer des Jordan stehen, können auf ihre Geschichte mit dem Gott Abrahams, Isaaks und Jakobs zurückblicken. Sie wissen, dass Gott bewahrt. Und sie spüren doch Unsicherheit beim Durchschreiten des Flusses.

Ähnlich geht es uns im Blick auf ein neues Jahr. Was wird es bringen: Glück oder Sorgen, Freude oder Angst? Es ist ein guter Brauch, ein neues Jahr unter ein biblisches Wort zu stellen. An dieser Schwelle zur Zukunft tut Vergewisserung not. Josua erhält vor seinem Aufbruch den Zuspruch Gottes: „Wie ich mit Mose war, will ich auch mit dir sein. Ich lasse dich nicht fallen und verlasse dich nicht.“

Bischof Dr. Wolfgang Huber

*Vorsitzender des Rates der
Evangelischen Kirche in Deutschland*

Ich,
zur Ruhe gekommen, allein,
suche Halt und
spreche meinen Namen.
Er kommt mir fremd vor.
Das macht mir Angst.

Ich,
bei dir, mein Gott,
zur Ruhe gekommen,
spüre, wie du mich ansprichst
mit meinem Namen.
Du kennst mich.
Du machst mir Mut.

Reinhard Ellsel





Am Sonntag, dem 26. März 2006, werden in den Kirchengemeinden der evangelisch-lutherischen Kirchen in Niedersachsen die Kirchenvorstände für die nächsten sechs Jahre neu gewählt.

Auch für unsere Martinskirchengemeinde ist diese Wahl von zentraler Bedeutung.

Der Kirchenvorstand leitet zusammen mit dem Pfarrer die Kirchengemeinde. Er ist zuständig für die Gestaltung des Gemeindelebens, den Gottesdienst, den Konfirmandenunterricht, die diakonischen und missionarischen Aufgaben der Gemeinde. Er vertritt die Kirchengemeinde in der Öffentlichkeit und ist für die Verwaltung der kirchlichen Gebäude und Grundstücke, für den Friedhof und den Kindergarten verantwortlich, auch für den Haushaltsplan. Darüber hinaus gehört die Anstellung der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zu seinen Aufgaben.

Die ehrenamtliche Mitarbeit im Kirchenvorstand bedeutet, Verantwortung zu übernehmen und die Gemeinde mitzugestalten. Sie ist persönlich bereichernd, fordert aber auch ein gewisses Maß an Zeit.

In den sechs Jahren der Amtsperiode kann ein Kirchenvorstand viele Akzente setzen und die Kirchengemeinde auf den Weg in die Zukunft bringen. Dafür werden die unterschiedlichsten Erfahrungen, Begabungen, Kompetenzen und auch geistlichen Standpunkte gebraucht.

Wenn Sie das 18. Lebensjahr vollendet haben und seit mindestens drei Monaten in unserer Martinskirchengemeinde leben, können Sie sich am 26. März 2006 als Kirchenvorsteherin oder Kirchenvorsteher zur Wahl stellen. Für Ihre Kandidatur benötigen Sie Namen, Adresse und Unterschrift von mindestens zehn Mitgliedern unserer Kirchengemeinde, die Ihre Kandidatur unterstützen.

Kirchenvorstand

Sie können sich selbst als Kandidatin oder Kandidat melden oder sich von anderen Gemeindegliedern vorschlagen lassen. Die Wahlvorschläge sind bis zum 30. Januar 2006 beim Kirchenvorstand einzureichen. Der Kirchenvorstand wird die endgültige Liste der Kandidatinnen und Kandidaten rechtzeitig vor der Wahl in der nächsten Ausgabe der „Kontakte“ und im Gottesdienst bekannt geben. Am 9. März besteht dann die Gelegenheit, die Kandidatinnen und Kandidaten im Rahmen einer Gemeindeversammlung kennen zu lernen.

Können Sie sich vorstellen, im Kirchenvorstand der Martinskirchengemeinde mitzuarbeiten?

Die jetzigen Kirchenvorsteherinnen und Kirchenvorsteher und Pastor Podszus stehen gerne zu einem Gespräch zur Verfügung. Sprechen Sie sie einfach an, oder lassen Sie sich ansprechen. Denn „Kirche lebt durch uns alle“.

Christian Frehrking
Stellv. Vorsitzender des KV



Gasthof
- Zum alten Krug -
Legtmeyer

Engelbostel

Resser Straße 1

30855 Langenhagen

Tel.: 0511/741092

Großköthnerhof mit Hotel-Ausspann, Gaststube, Saal & Garten



Mamir

Elektro-Installation
30855 Langenhagen
OT Engelbostel
Kreuzwippe 18

FON: 0511/74 12 64
FAX: 0511/78 43 30

Kindergarten



September:

Wir haben bei tollem Wetter und mit vielen Gästen erfolgreich unser Apfel-Fest gefeiert.

Oktober:

Kunstwerke von Monet, Gauguin und Picasso wurden von den Kindern erweitert. Die Bilder sind im Kindergarten und Gemeindehaus zu bewundern.

November:

Wir hören Geschichten, spielen, sehen und erleben Theater. "Frederik" als Tischtheater, "Wanja" als Schattenspiel, "Hotzenplotz" als Figurentheater sind im Angebot.

Am 21. November um 20 Uhr laden wir zu einem Abend "Mit Kindern über Sterben und Tod reden" mit Referent P. Straeck in den Kindergarten ein. Dazu sind alle Interessierten herzlich willkommen.

Dezember:

Advent mit Lichtern, Träumen, Backen und Basteln verkürzt uns die Wartezeit auf Weihnachten. Als Höhepunkt werden wir mit den Kindern ein "Weihnachtsmusical" aufführen.

Unsere Winterstube für Kindergartenkinder ist am 3. und 17. Dez. von 10 – 15 Uhr geöffnet.

Der Kindergarten ist zwischen Weihnachten und Neujahr geschlossen.

Wir wünschen Ihnen eine gesegnete Zeit.

Ulrike Didion-Lohse



Die Kunstausstellung ist im Kindergarten und auch im Gemeindehaus zu bewundern!

Mit Sorgen und Problemen nicht allein...

Zur Zeit gibt es drei Spielkreise bzw. Eltern-Kind-Gruppen, die sich einmal in der Woche im Eltern-Kind-Raum des Gemeindehauses treffen. Kinder ab einem Jahr können hier erste soziale Kontakte zu Gleichaltrigen knüpfen. Gemeinsam Singen, Spielen, Essen und Basteln gehört genauso zum Tagesprogramm wie das Streiten und Teilen lernen.

Auch für uns Mütter, manchmal sind auch ein paar Väter dabei, ist der Spielkreis eine willkommene Gelegen-

heit uns mit "Gleichaltrigen" zu treffen. Während unsere Kinder, die natürlich immer im Mittelpunkt stehen, spielen, haben auch wir Erwachsenen die Möglichkeit, bei einer Tasse Kaffee zu klönen. Mama oder Papa zu sein ist großartig, aber manchmal auch ein ganz schön harter Job! Da tut es gut zu wissen, dass man mit seinen Sorgen und Problemen nicht alleine dasteht. - Die Gruppen bleiben in der Regel bestehen, bis die Kinder mit drei Jahren in den Kindergarten gehen. Nicht selten entstehen hier Freundschaften fürs Leben, bei Kindern und Eltern.

Silke Sziedat



Einige gingen beim Paddeln baden...

Anfang Oktober versuchten wir uns mit unserer Jugendgruppe auf der Aller beim Paddeln. Nach anfänglichen Startschwierigkeiten hatten wir bald den Dreh raus und veranstalteten mit unseren dreier Kanus spannende Wettrennen. Zur Entspannung ließen wir uns mit dem Strom treiben und genossen die Sonnenstrahlen, denn das Wetter war an diesem Tag wirklich herrlich.

Hin und wieder rasten wir mit unse-

rem hohen Tempo ins Gebüsch, wobei sich auf einmal ein Paddel verhakete. Bei dem Versuch, ihn aus den Ästen zu befreien, kenterte ein Kanu, und drei von uns gingen im eisigen Wasser baden... Zum Glück war das kurz vor Ende, sodass wir uns auf der Rückfahrt im geheizten Auto aufwärmen konnten!



Unsere Paddeltour war echt unvergesslich, und hat trotz anschließendem Muskelkater super viel Spaß gemacht!



Tabea Podszus

Herzlich willkommen zum „Lebendigen Adventskalender“ rund um unsern Bauwagen (!!) in der Wildnis neben dem Pfarrhaus!
16. Dezember um 18.00 Uhr!

Bibelkurse gehen in die letzte Runde

Seit über zwei Jahren trifft sich an drei Dienstagen im Monat der Bibelkurs in unserm Gemeindehaus, und nicht nur bei uns in Engelbostel, sondern am darauf folgenden Mittwoch auch im Gemeindehaus der Lutherkirche in Hannover. In unserer Kirchengemeinde sind es immer noch 20 Teilnehmerinnen und Teilnehmer, die sich der großen Herausforderung stellen, einmal im Leben unter theologischer Anleitung die ganze Bibel durchzuarbeiten und die wichtigsten Themen des Glaubens und Lebens zu vertiefen.

Das ist naturgemäß nicht immer ganz einfach, aber es lohnt sich und wird, so ist zu hoffen, nicht nur für das persönliche Leben, sondern auch für die Arbeit in unserer Gemeinde Früchte tragen.

Am Sonnabend, den 12. November gab es einen außerordentlich interessanten und lehrreichen Studientag mit Dr. Wilhelm Eppler vom CVJM-Kolleg in Kassel zu den zentralen Themen: „Grundfragen neutestamentlicher Schriftauslegung“ und „Das Alte Testament aus der Sicht des Urchristentums.“

Wenn alles nach Plan verläuft, wird der Bibelkurs zu Ostern beendet sein.



Pastor Lothar Podszus und Pastor Peter Gundlack beim Bibelkurs...

Basar





Am 21.01.1995 veranstalteten wir den 1. Second-Hand-Basar in Engelbostel. Mittlerweile sind über 10 Jahre vergangen und wir können auf viele Stunden, Arbeit und gemütliches Beisammensein zurückblicken.

Wir möchten uns einmal bei allen Helferinnen und Helfern bedanken, die in den letzten 10 Jahren mitgeholfen haben, bei...

... *Stefanie Hamburg, Susanne Kasak, Heike Lohe, Ulrike Kleefeld, Andrea Axt, Silke Schreiner, Cordula Stelloh, Stefanie Kastner, Regina Reimers – Schlichte, Jasmin Pfeuffer, Larissa Pfeuffer, Laura Pfeuffer, Silvia Schmitz, Guido Schmitz, Birgit Fiedler, Silke Grosche, Gaby Hanselmann, Heike Meyerhoff, Thomas Rehring, Martin Schubert, Holger Kiesé, Jörn Stelloh, Jan Rehring, Helge Rehring, Lisa Schubert, Wibke Schubert, Sebastian Hübner, Eric Klenner, Bettina Mügge, Anja Zimmermann, Tanja Mewes, Bettina Barth, Dagmar Jörn, Bärbel Kraus, Karin Papperitz, Laura Waldorf, Ricarda Stöckmann, Kerstin Schäfer, Erika Schmidtke, Petra Hilgenfeld, Sabine Giesa, Bettina Wurm, Elisabeth Proschinski, Silke Sporon, Barbara Nitsche, Elisabeth Mörke, Stephan Mörke, Petra Voges – Barth,*

Silke Sziedat, Martina Will, Cornelia Mattutat, Andrea Watenberg, Karen Schiller, Lonie Manczak, Kerstin Beyer, Kirsten Bittenbinder, Kerstin Horn, Silvia Winkel, Silvia Gerke, Tanja Petrik, Claudia Böllinghaus, Annette Witte, Marisa Karl, Martina Zeusel, Denise Lehmann, Yvonne Bottitta, Corinna Kis, Kathrin Mertens, Katrin Hauke – Hübner, Monika Sowada, Waltraud Blanck, Gudrun Fesenfeld, Heike Hattendorf, Martina Kölpin, Patricia Großstück, Kirsten Klenke, Petra Deiters, Simone Scholz, Ina Auf dem Berge, Dagmar von der Osten, Frank von der Osten, Heidi Felker, Heike Nädler, Anke Frehrking – Kreitlow, Marion Brandes, Petra Klein, Rosi Dettmer – Grothe, Jutta Farnbacher, Beate Döpke, Karen Benecke, Heike Rietschel, Heike Roske, Christiane Kiesé, Michaela Inze, Marcus Inze, Irena Greinert, Elma Stapelfeld...

Hoffentlich haben wir niemanden vergessen - wenn ja, bitten wir um Nachsicht...

Wir würden uns freuen, wenn wir auch in Zukunft Unterstützung erfahren, um die Basare weiterhin so erfolgreich durchführen zu können.

Für das aktuelle Organisationsteam:

Beate Rehring, Kerstin Schubert, Birte auf dem Berge und Imke Behrla

P.S: Auch für die vielen, vielen, Kuchen Spenden möchten wir uns ganz herzlich bedanken. Bitte seid weiter so fleißig im Backen!!

Aktuelles aus Äthiopien

Über ein Jahr ist unser früherer Vikar Thorsten Schuerhoff mit seiner Familie nun in Äthiopien. Hier ein Auszug aus seiner letzten Mail:

„... Zuletzt möchte ich euch noch gerne etwas von meiner Arbeit berichten. Ich arbeite als Pastor im Nedjo Kirchendistrikt. Der Distrikt umfasst gut 90 Kirchengemeinden, die bis zu fünf Stunden Fußmarsch von Nedjo entfernt sind. Wir sind ein Dutzend Pastoren und knapp 20 Evangelisten, die die Gemeinden betreuen. Da nicht jeden Sonntag ein Pastor oder Evangelist in jeder Gemeinde sein kann, organisieren die Gemeinden den Gottesdienst oft selbst. Einer der Kirchenvorsteher leitet dann den Gottesdienst und einer der vielen ehrenamtlichen Prediger hält eine (lange) Ansprache.

Daraus ergeben sich zwei meiner Arbeitsschwerpunkte: Zum einen besuche ich Gemeinden und halte dort Gottesdienst. Da ich ja ein Auto habe und daher nicht fünf Stunden zu Fuß gehen muss, kann ich auch zu Gemeinden, die nicht so oft besucht werden, weil die Anreise so mühevoll ist. Wenn ich unterwegs bin, nehme ich immer noch zwei bis fünf Pastoren mit, die ich hier und da absetze, damit sie nicht so weit laufen müssen. Auf der Autofahrt wird dann immer fleißig Kirchenpolitik betrieben, sämtliche Details verstehe ich leider nicht, da mein Oromo noch nicht besonders gut ist. So haben zumindest die anderen Pastoren immer ihren Spaß. Zur Zeit

predige ich noch in Englisch und werde übersetzt. Ich versuche grade, mir die Liturgie in Oromo anzueignen, damit ich irgendwann auch mal einen ganzen Gottesdienst in Oromo halten kann. Im Moment kommt immer noch ein Pastor mit mir mit und leitet den Gottesdienst.

Ein weiterer Arbeitsschwerpunkt ist die Weiterbildung von Pastoren, Evangelisten und ehrenamtlichen Mitarbeitern. Dazu werde ich öfters zu Sitzungen eingeladen, um dort Bibelarbeiten oder Unterrichtseinheiten zu halten.

Mein Vorgesetzter, Mentor und Nachbar, Pastor Negusse, hat aber noch weitere Pläne. Neben Weiterbildung und spiritueller Stärkung der Gemeinden hat er sich AIDS-Aufklärung und Armutsbekämpfung auf die Fahnen geschrieben. Mit Projekten und Seminaren sollen vor allem Jugendliche und Frauen über Ursache von AIDS und Umgang mit der Krankheit unterrichtet werden und unabhängig davon Perspektiven für eine bessere Zukunft erschlossen werden.



Jonah and Joel and friends...

Nun ja, Pläne werden hier in Äthiopien viele gemacht und auf dem Papier sind auch alle Probleme längst gelöst, doch mein Vorgesetzter hat auch schon kleine konkrete Ansatzpunkte. Eine neue Jugendgruppe soll entstehen, in der Spiel und Spaß mit Aufklärung und Andacht verbunden werden soll. Seminare für Frauen über Haushaltsmanagement und Betreuung von schwer erkrankten Familienangehörigen. Ein Jugendkongress bei dem verbesserte Anbaumethoden und neue, preiswerte Produktionstechniken vorgestellt werden sollen. (Für die Kleinstunternehmer von morgen, was sehr viel Sinn macht, da die Zahl der Kinder immer größer wird, während der Ertrag auf den Feldern sinkt. Das alte Konzept, dass alle Söhne auch Bauern werden und das Land geteilt wird, ist nicht mehr zukunftsträchtig.)

Das große Thema in den Pastorenkonferenzen ist, warum seit Jahren

Veränderung gepredigt wird, aber noch alles beim Alten ist. Mit neuen Predigt- und Unterrichtsmethoden und einem neuen Führungsstil könnte dem - seiner Meinung nach - abgeholfen werden. Ich bin mir nicht sicher, was seine älteren Kollegen davon halten. Ich bin jedenfalls sehr gespannt, wie sich das alles entwickeln wird.

Euch alles Liebe und Gottes Segen...
Wir freuen uns von euch zu hören.
Auf bald,


*Eure Stephi & Thorsten
mit Joël und Jonah*

P.S.: Wir haben übrigens eine neue Postanschrift und Telefonnummer:

Stephanie und Thorsten Schuerhoff
P.O.Box 8
Nedjo, Wollega, ETHIOPIA

Tel.: 00251-57-7740425

Mail: Stephi-Thorsten@gmx.net




Sabine's Blumenstübchen

Bei uns blühen Sie richtig auf!

- Kreative Floristik
- Trauerbinderei
- Grabpflege und
- Grabgestaltung

Alt Engelbostel 102
30855 Langenhagen
direkt am Engelbosteler Friedhof
Tel. 0511 - 7851139
Fax 0511 - 7403480



Spendenbescheinigungen

Gerade aufgrund der zurückgeschraubten finanziellen Zuschüsse und Zuwendungen freut sich unsere Gemeinde über jede kleine oder auch große Spende. Es liegt sicher im Interesse aller Spender, den Verwaltungsaufwand dafür so gering wie möglich zu halten. Deshalb stellen wir Spendenbescheinigungen automatisch erst ab 50 € aus. Sollten Sie jedoch den Wunsch haben, eine Spendenbescheinigung auch über einen geringeren Wert zu erhalten, so geben Sie das bitte beim Verwendungszweck mit an.

Bitte erlauben Sie uns jedoch den Hinweis, dass dem Finanzamt nach § 50, Absatz 2, Nr. 2 der Einkommenssteuerdurchführungsverordnung vom 19.12.2000 der Überweisungsträger als Beleg bis zu einer Höhe von 100 € ausreicht. Aus der Überweisung muss ersichtlich sein, dass das Geld einer gemeinnützigen Einrichtung zugute kommt – und so eine Einrichtung ist unsere Kirchengemeinde.

Bei dieser Gelegenheit noch einmal herzlichen Dank für die vielen kleinen und großen Spendenbeträge zur Gemeindespende 2005 - insgesamt über 10.200 €.

*Doris Seemann
Barbara Frank*

Taufkurs für Langenhagen

Immer wieder haben wir es mit Menschen zu tun, die den Kontakt zur Kirche suchen, aber noch nicht getauft sind. Sie kommen oft, aus Ostdeutschland und haben bisher wenig mit Glaubensfragen zu tun gehabt. Für sie soll an vier Abenden im Februar ein Taufseminar für die Region Langenhagen angeboten werden. Interessenten wenden sich bitte an Pastor Lothar Podszus (Fon:741174, pastor@martinskirchengemeinde.de)

Neuer Gebetskreis

Viele Herausforderungen gibt es in der Gemeindegemeinschaft. Da ist es gut zu wissen, dass wir es nicht aus eigener Kraft meistern müssen, sondern Gott das Eigentliche tun will.

Gemeinsam wollen wir im Gemeindehaus jeden Montag um 12.00 Uhr etwa 45 Minuten austauschen und vor Gott bewegen, was uns in der Gemeinde und auch persönlich beschäftigt. Dabei vertrauen wir darauf, dass Jesus zu seiner Zusage steht: „Wo zwei oder drei in meinem Namen versammelt sind, da bin ich mitten unter ihnen.“ Mt 18,20

Wer an diesem Termin verhindert ist, jedoch trotzdem gerne mitbeten will, melde sich bitte bei Susanne Gätzschmann (Tel 0511/3508295). Wir suchen dann nach Alternativen.

Weihnachtskonzert der IGS

Am Freitag, den 9. Dezember veranstalten von 19.00 bis 19.30 die Bläserklassen der Integrierten Gesamtschule (IGS) Langenhagen ihr jährliches Weihnachtskonzert in der Martinskirche in Engelbostel.

Nachdem die Bläserklasse der IGS bereits im vergangenen Jahr beim Vorstellungsgottesdienst der Konfirmanden mitgewirkt hat, freuen wir uns, die Schülerinnen und Schüler erneut bei uns zu Gast zu haben und laden zu dem Konzert herzlich ein.

Weltgebetstag am 3.März 2006

Am Freitag, den 3. März findet der Weltgebetstag der Frauen für die Region Langenhagen wieder einmal in Engelbostel statt. Wer bei der Gestaltung und Vorbereitung mitwirken möchte, ist dazu herzlich eingeladen.

Weitere Informationen bei der Kirchenkreisbeauftragten für Frauenarbeit, Doris Stadler aus Engelbostel sowie in der nächsten Ausgabe der Kontakte



Kunstaussstellung im Gemeindehaus

Unter dem Motto „Waldspiele“ ist zur Zeit im Gemeindehaus eine farbenfrohe Bildergalerie von Ulrike Podszus zu sehen.

Inspiriert durch die Möglichkeiten der Frottage-technik und fasziniert von der bizarren Vielfalt und Größe der Blätter in unserm Kananoher Forst ist ein Bilderzyklus entstanden, der den Betrachter einlädt, in ein buntes Spiel von Farben und Formen einzutauchen, die Himmel und Erde miteinander verbinden.

Langenhagener Tafel

Seit über sieben Jahren gibt es die segensreiche Einrichtung der Langenhagener Tafel. Sie möchte eine Brücke bauen zwischen den Menschen, die Hilfe bei der täglichen Versorgung mit Lebensmitteln benötigen, und denen, die etwas übrig haben. Durch die Weitergabe von überflüssigen Nahrungsmitteln soll der sinnlosen Vernichtung von Lebensmitteln in Zeiten wachsender Armut entgegen gewirkt werden.

Bisher gibt es in Engelbostel und Schulenburg noch keine Ausgabestelle, obwohl doch auch bei uns viele Menschen leben, für die die kostenlose und hochwertige (!) Lebensmittel-

weitergabe eine spürbare Entlastung wäre...

Aus Anlass des Weihnachtsmarktes, dessen Erlös zu 25 % der Langenhagener Tafel zugute kommt, möchte ich hiermit darum bitten, uns Namen zu nennen von Menschen, die dafür in Frage kommen. Falsche Scham oder Bescheidenheit ist wirklich nicht angebracht!

Wir als Kirchengemeinde, das DRK, die AWO und die Orträte, namentlich unsere Ortsbürgermeisterinnen Gudrun Menecke und Christa Röder, unterstützen diesen Aufruf und stehen für weitere Informationen gerne bereit.

Lothar Podszus, Pastor



FÖRDERKREIS
DER EVANG. - LUTH. MARTINSKIRCHENGEMEINDE
ENGELBOSTEL - SCHULENBURG



+
meine kirche
dafür habe ich was übrig

Nicht nur mit neuem Logo, sondern auch mit vielen neuen Ideen startet der Förderkreis unserer Kirchengemeinde in das neue Jahr.

Besuchen Sie unsern Stand auf dem Weihnachtsmarkt! Informieren Sie sich und werden Sie Mitglied!

25 % des Erlöses des Weihnachtsmarktes ist für den Förderkreis unserer Kirchengemeinde und somit vor allem für die Kinder- und Jugendarbeit und auch für die Kirchenmusik bestimmt!

Für den Vorstand: Heiko Fienemann, Katharina Redecker, Barbara Frank

Anfragen per Email an: foerderkreis@martinskirchengemeinde.de

Eine schöne Tradition

Advent und Weihnachten ist für viele eine schöne, aber auch eine sehr geschäftige Zeit im Jahr... Wenn die Tage kürzer werden und die Menschen sich in ihre Häuser zurückziehen wird es in unserer Martinskirchengemeinde wieder einen besonderen Adventskalender geben. Dieser „Lebendige Adventskalender“ ist an 23 verschiedenen Häusern in Engelbostel und Schulenburg zu bestaunen.

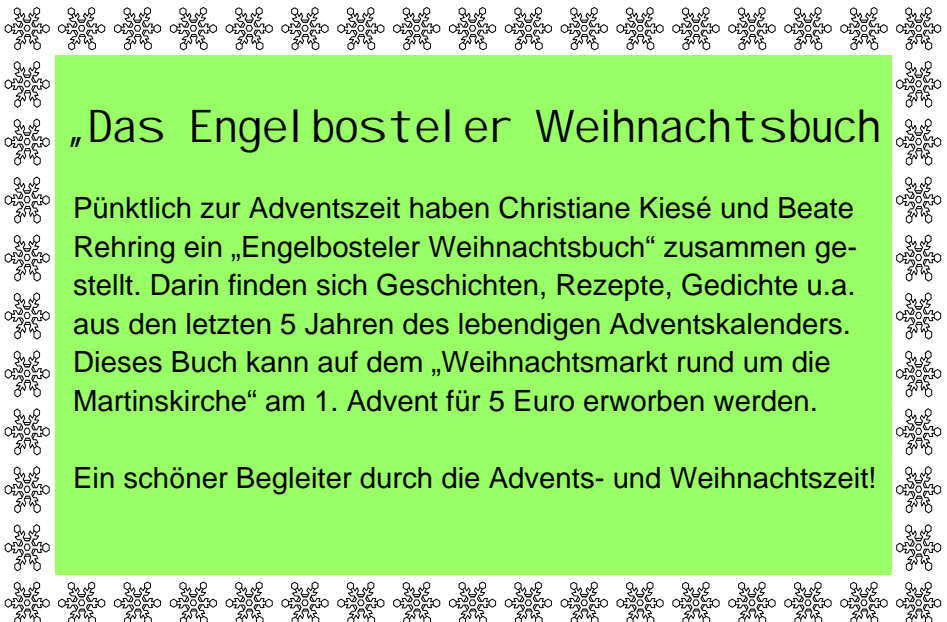
20 Familien sowie die Ev. Jugendgruppe und die beiden Kindergärten haben ein Fenster oder eine Tür adventlich geschmückt und laden allabendlich zu einem besinnlichen Bei-

sammensein ein. Um 18 Uhr wird jeweils durch das Anzünden einer Kerze das Fenster erhellt. Ein Treffpunkt für alle Leute bei Liedern, Texten Gebeten und warmen Getränken. Achten Sie ruhig schon vorher auf die großen Ziffern in den Fenstern der Häuser.

Freuen Sie sich mit den veranstaltenden Familien auf schöne Begegnungen und gönnen Sie sich diese kurze Zeit der Ruhe!

Beate Rehring, Christiane Kiesé

P.S. Hängen die den Gemeindebrief mit der nebenstehenden Adressliste am besten gleich an die Pinwand, damit Sie kein Fenster versäumen, oder schauen Sie ins Internet unter www.martinskirchengemeinde.de!



„Das Engelbosteler Weihnachtsbuch

Pünktlich zur Adventszeit haben Christiane Kiesé und Beate Rehring ein „Engelbosteler Weihnachtsbuch“ zusammen gestellt. Darin finden sich Geschichten, Rezepte, Gedichte u.a. aus den letzten 5 Jahren des lebendigen Adventskalenders. Dieses Buch kann auf dem „Weihnachtsmarkt rund um die Martinskirche“ am 1. Advent für 5 Euro erworben werden.

Ein schöner Begleiter durch die Advents- und Weihnachtszeit!

Lebendiger Adventskalender



Donnerstag, 1. 12.: Fam. Engelke Heidestr. 6 Engelbostel

Freitag 2.12. Fam. Mewes Am Reitplatz 13 Engelbostel

Samstag 3. 12.. Fam. Bussius / Fam.Zeusel Eibenstr.1 H Schulenburg

Sonntag 4. 12.: Fam. Cohrs Kreuzwippe 7 Engelbostel



Montag 5.12.: Fam. Bornkamp / Dettmer-Grote Bohlwiese 38 Schulenburg



Dienstag 6. 12.: Fam. Schröder Heidestr. 53 Engelbostel

Mittwoch 7. 12.: Ev. Kindergarten Engelbostel Kirchstr. 58 Engelbostel

Donnerstag 8. 12.: Fam. Wurm Krummer Kamp 48 Engelbostel

Freitag 9.12.: Fam. Eggers Stettiner Str. gegenüber Haus Nr. 15 Engelbostel



Samstag 10. 12.: Fam. Mörke Alt-Engelbostel 3 Engelbostel

Sonntag 11. 12.: Fam. Bruns Langenhagener Str.42 Schulenburg



Montag 12. 12.: Fam. Scheer / Fam. Bellach Alt Engelbostel 74 Engelbostel

Dienstag 13.12.: Fam. Voges Barth Elbinger Str.18 Engelbostel

Mittwoch 14.12.: Fam. Thiemann / Fam. Schiller Kirchstraße 29 Engelbostel

Donnerstag 15.12.: Fam. Fiedler/Jahnke Wilhelm-Hirte Str.10 Engelbostel

Freitag 16.12.: Ev. Jugend Kirchstraße 58 (am Bauwagen!) Engelbostel

Samstag 17.12.: Fam. Redecker Heidestraße 10 Engelbostel



Sonntag 18.12.: Fam. Auf dem Berge Im Winkel 9 Schulenburg



Montag 19.12.: Fam. Hamburg Am Reitplatz 12. Engelbostel

Dienstag 20.12.: Kindergarten Schulenburg Amtsweg 3 Schulenburg

Mittwoch 21.12.: Fam. Frehrking Resser Str. 50 Engelbostel

Donnerstag 22.12.: Fam. Fienemann Hannoversche Str. 156 Engelbostel

Freitag 23.12.: Fam. Ziebs Köllingsmoor 30 Engelbostel

Samstag 24.12.: Christvesper in der Martinskirche Kirchstr. 60 : Engelbostel

Gesegnete Weihnachten !

The Eternal flames

27. November - 1. Advent 18.00 Uhr
in der Martinskirche in Engelbostel

Hallelujah... All I Want For Christmas...Nuttin' For Christmas...Jingle Bells...White
Christmas...Let It Snow...Winter Wonderland...Celebrate Hannuka...Silver Bells...Sleigh
Ride...I'll Be Home For Christmas...Still A Bach Christmas...Sing We All Noel...Oh Came
Oh Je Faithful...Whishing You A Merry Christmas...Rockin' Around The Christmastree...
Oh Come Emanuel...The Christmas Song... u.a.

Im Anschluss an den Weihnachtsmarkt - Eintritt frei



Kammerorchester Langenhagen
Weihnachtliche Musik am 3. Advent



Werke von
Georg Friedrich Händel
Francesco Manfredini („Weihnachtssinfonie“)
Tomaso Albinoni
Henry Purcell
Joseph Haydn („Der Philosoph“)
Arcangelo Corelli (Weihnachtskonzert)
Leitung: Bernd Kaudelka



Sonntag, 11. Dezember um 17.00 Uhr in der
Martinskirche in Engelbostel - Eintritt frei



wird, und was für neue Anbauprodukte neben den traditionellen möglich sind. Dadurch wird die Ernährungssituation der Menschen erheblich verbessert. Jeder, der den Fortbildungskurs besucht, bekommt einen Pflug geschenkt. Er kostet 153 €. Es ist ein Beispiel eines konkreten Projektes der diesjährigen Aktion Brot für die Welt, für die wir Sie um ihre Spende bitten.

REICHE ERNTE

ein Projektbeispiel aus dem Sudan

Im Süden des Sudan unterstützt Brot für die Welt das Ausbildungszentrum Sudan Production Aid (SUPRAID), das Bäuerinnen und Bauern auf einem Demonstrationsfeld zeigt, wie der Boden mit dem Pflug bearbeitet



Consulta Gerhard Frank GmbH Steuerberatungsgesellschaft

Telefon (0511) 78 10 48
Telefax (0511) 74 47 41

Postfach 17 02 54 • 30843 Langenhagen
Ziegeleistraße 13 • 30855 Langenhagen



8. bis 15. Januar 2006 Allianzgebetswoche

Zum 160. Mal lädt die 1846 gegründete Evangelische Allianz im Januar 2006 zu einer Woche des Gebets ein. Einer Anregung der Schweizerischen Evangelischen Allianz folgend, wird auch in Deutschland der thematische Leitfaden durch die Tage vom 8. bis 15. Januar durch die „Ich-bin-Worte“ von Jesus Christus geprägt sein. Zum Motto der Gebetswoche wählte der deutsche Vorbereitungskreis Worte, mit denen Jesus seine Einladung zu einem erfüllten und zielorientierten Leben in seiner Nachfolge umschrieb. „Ich lebe und ihr sollt auch leben“ (Johannes 14,19).

Die Allianzgebetswoche findet nach Angaben von Generalsekretär Hartmut Steeb (Stuttgart) in mehr als 25 Ländern Europas sowie in Ländern anderer Kontinente statt. Allein in Deutschland werden sich voraussichtlich 350.000 Christen in zirka 1.250 Orten beteiligen. Die Evangelische Allianz ist eine weltweite Bewegung, in der sich Christen, unabhängig von ihrer Kirchenzugehörigkeit, zusammenfinden. Auf Bundesebene gehören zum Netzwerk der Evangelischen Allianz derzeit 338 Werke und Verbände.

Auch in Hannover und in Langenhagen finden Gebetsabende statt. Bei uns in Engelbostel treffen wir uns am

Donnerstag, den 12. Januar 2006 um 19.30 im Gemeindehaus.

MW

Bau & Möbel Tischlerei

Michael Wunsch – Tischlermeister

Erikastr. 14 • Engelbostel

Tel: 0511/783556

Fax: 0511/9782738

Mobil: 0177/7835560

• Individuelle Vollholzmöbel

• Raumgestaltung

• Fenster & Türen

• Planung und Beratung

Gottesdienste

27. November (1. Advent)

10 Uhr Familiengottesdienst mit P. Podszus, anschl. Kirchcafé
Kollekte: Brot für die Welt

4. Dezember (2. Advent)

10 Uhr Taufgottesdienst mit P. Podszus, Back-to-Church-Chor, anschl. Kirchcafé
Kollekte: Weltmission

11. Dezember (3. Advent)

10 Uhr Gottesdienst mit OLKR i.R. Rannenberg, anschl. Kirchcafé
Kollekte: Diakonische Altenhilfe

18. Dezember (4. Advent)

10 Uhr Gottesdienst im Dorfgemeinschaftshaus Schulenburg mit P. Podszus, Volkschor Engelbostel, anschl. Kirchcafé
Kollekte: Eigene Gemeinde

24. Dezember (Heiligabend)

16 Uhr Kinderchristvesper mit Krippenspiel (P. Podszus, KinderKirchenteam u.a.)
Kollekte: Brot für die Welt

18 Uhr Christvesper mit P. Podszus und dem Backto-Church Chor
Kollekte: Brot für die Welt

23 Uhr Christmette mit P. Podszus
Kollekte: Brot für die Welt

25. Dezember (1. Weihnachtstag)

10 Uhr Festgottesdienst mit P. Podszus
Kollekte: Brot für die Welt

26. Dezember (2. Weihnachtstag)

10 Uhr Festgottesdienst mit Prof. Dr. Merten
Kollekte: Brot für die Welt



Gottesdienste

31. Dezember (Silvester)

18 Uhr Gottesdienst und Abendmahl
mit P. Podszus
Kollekte: Brot für die Welt

8. Januar

10 Uhr Gottesdienst mit OLKR i.R.
Rannenberg
Kollekte: Weltmission

12. Januar

19.30 Uhr Allianzgebetsabend im Ge-
meindehaus
Kollekte: Ev. Allianz

15. Januar

10 Uhr Gottesdienst mit P. Podszus,
anschl. Kirchcafé
Kollekte: Bildung in der EKD

22. Januar

10 Uhr Gottesdienst mit P. Podszus,
anschl. Kirchcafé
Kollekte: Lebensberatungsstelle Lan-
genhagen und Diakoniestation

29. Januar

10 Uhr Gottesdienst mit P.Podszus
Kollekte: Gefängnisseelsorge



Gottesdienste in Schulenburg

18. Dezember 2005

5. Februar 2006

14. Mai 2006

16. Juli

5. Februar

10 Uhr Gottesdienst im Dorfgemein-
schaftshaus mit P. Podszus, anschl.
Kirchcafé
Kollekte: Diak. Behindertenhilfe

12. Februar

10 Uhr Visitationsgottesdienst und
KU4-Taufgottesdienst mit Taufferinne-
rung mit P. Podszus, anschl. Kirchca-
fé
Kollekte: Eigene Gemeinde

19. Februar

10 Uhr Gottesdienst mit P. Podszus,
anschl. Kirchcafé
Kollekte: Ökum. Zwecke der VELKD

26. Februar

10 Uhr Gottesdienst mit P. Podszus,
anschl. Kirchcafé
Kollekte: Diakonisches Werk



Jahreslosung 2006

Gott spricht:

Ich lasse dich nicht fallen
und verlasse dich nicht.

Josua 1,5b



Gemeindeeinkehrtag am 21. Januar 2006

mit Pastor Martin Römer

Referent im Haus kirchlicher Dienste

Beginn: 9.30 Ende: 15.00

Thema:

Was ist gut für meinen Glauben?

Was ist gut für unsere Gemeinde?

Der Gemeindeeinkehrtag ist eine erst junge Tradition in unserer Gemeinde und soll dazu dienen, sich am Anfang eines jeden Jahres neu auf das zu besinnen, was der Auftrag der Kirche ist. Dabei ist die Vergewisserung des eigenen Glaubens, das Erfahren von Gemeinschaft und auch das Aufnehmen von neuen Impulsen für die Gemeindegemeinschaft gleichermaßen wichtig. Der Gemeindeeinkehrtag ist offen für alle Interessierten, in besonderer Weise natürlich für diejenigen, die mitarbeiten und Verantwortung tragen. Anmeldungen bitte im Kirchenbüro bzw. bei Pastor Podszus.

COOLE
SCHULE!


nitsche
Fahrschule

Engelbostel
Schulstr. 52
30855 Langenhagen

Resse
Martin-Luther-Str. 11
30900 Wedemark

Telefon
0511/744376

Taufen

Josefine Kümer aus Neustadt/Rbg. am
16. Oktober

Lina Burkhart aus Stelingen am 16.
Oktober

**Wer da glaubet, und getauft wird,
der wird selig werden.**

Beerdigungen

Lieselotte Böhm geb. Staff aus Engel-
bostel im Alter von 89 Jahren

Margrit Steinig geb. Johannis aus En-
gelbostel im Alter von 61 Jahren

Helmut Netter aus Engelbostel im
Alter von 70 Jahren

Hermann Cohrs aus Engelbostel im
Alter von 91 Jahren

Dora Wilhelm geb. Langrehr aus En-
gelbostel im Alter von 84 Jahren

Hubert Meine aus Schulenburg im
Alter von 88 Jahren

Helene Klamann geb. Lichterfeld aus
Schulenburg im Alter von 74 Jahren

Elsbeth Hinke geb. Wilhelms aus
Schulenburg im Alter von 86 Jahren

Ruth Thormann geb. Roder aus
Schulenburg im Alter von 86 Jahren

Waltraut Badelt geb. Eicke aus Schu-
lenburg im Alter von 77 Jahren

Erich Morgenstern, ehemals Engel-
bostel im Alter von 77 Jahren

**Ich bin die Auferstehung
und das Leben.**

Trauungen

Bianca Schmidt und Heiko geb.
Hamster aus Engelbostel am 8. Okto-
ber

**Befieh dem Herrn deine Wege,
und hoffe auf ihn;
Er wird's wohl machen!**



Gottesdienst

Hauptgottesdienst - sonntags 10.00 Uhr wöchentlich, (fünfmal jährlich in Schulenburg)
KirchCafé nach dem Gottesdienst im Gemeindehaus (außer in den Ferien)

Kinder

KinderKirche - sonntags 10.30 Uhr wöchentlich außer in den Ferien (5-9 Jahre)
Martin-Kids - montags 17.17 Uhr wöchentlich (11-13 Jahre)
KinderTage - samstags 15.00 Uhr vierteljährlich (5-9 Jahre)
KinderKirchen-Team - donnerstags 19.00 Uhr 2-monatlich

Eltern-Kind

„**Wonneproppen**“ - montags 9.30 Uhr wöchentlich (ab 2 1/2 Jahre)
„**Kleine Strolche**“ - mittwochs 10.00 Uhr wöchentlich (ab 2 Jahr)
„**Die Piepmätze**“ - dienstags 9.30 wöchentlich (ab 1 Jahr)
Krabbelgottesdienste - donnerstags 16.00 Uhr halbjährlich
Second-Hand-Bazar - sonnabends 14.30 Uhr halbjährlich

Jugend

Jugendbibelkreis „Life ist more“ - sonntags 19.00 Uhr wöchentlich (ab 16 Jahre)
Jugendgruppe „Limo“ - montags 18.30 Uhr wöchentlich (ab 14 Jahre)
Jugendabende in der Kirche oder besondere Aktionen - vierteljährlich

Frauen

Frauenkreis - letzter Donnerstag im Monat 14.30 Uhr
FrauenGesprächsRunde - 3. Donnerstag im Monat 19.30 Uhr
Montagsworkshop - montags 20.00 Uhr 14-tägig
Literaturkreis für Frauen - 2.+ 4. Dienstag im Monat 20.30 Uhr
KlönCafé für Mütter - 1. + 3. Freitag im Monat 15.00 Uhr
KlönCafé für Mütter - 1. Montag im Monat 15.00 Uhr
Frauenfrühstück - halbjährlich sonnabends 9.30 Uhr

Konfirmanden

KU8-Hauptkonfirmandenunterricht - dienstags und mittwochs 17.00 Uhr
KU4-Kleingruppentreffen - an verschiedenen Tagen wöchentlich nach Vereinbarung
KU4-Elterntreffen - donnerstags 20.00 Uhr
KU4-Nachmittage - mittwochs 15.15 Uhr monatlich

Bibelkurs

Seminargruppe Engelbostel - wöchentlich dienstags, außer 3. im Monat, 19.30 Uhr
Seminargruppe Hannover - wöchentlich mittwochs, außer 3. im Monat, 19.30 Uhr

Chor

Ökum. Gemeindechor „BACK to CHURCH“ - mittwochs 19.45 Uhr wöchentlich

Besuchsdienst

Besuchsdienstkreis - mittwochs 15.00 Uhr 2-monatlich

Gebetstreffen

Gebetskreis - montags 12.00 Uhr

Kirchenvorstand

Kirchenvorstandssitzung - 3. Dienstag im Monat 19.30 Uhr



Termine... Termine... Termine... Termine...

- | | |
|-------------------|--|
| 27. November: | Weihnachtsmarkt rund um die Martinskirche |
| 27. November: | Weihnachtskonzert mit den „ETERNAL FLAMES“ |
| 11. Dezember: | Kammerorchester Langenhagen in der Martinskirche |
| 18. Dezember: | Gottesdienst in Schulenburg am 4. Advent |
| 21. Januar: | Gemeindeeinkehrtag mit Pastor Römer |
| 12. Februar: | Visitationsgottesdienst |
| 11. März: | 2nd-Hand Basar |
| 10. März: | KU8-Hauptkonfirmandenfreizeit in Krelingen |
| 26. März: | Kirchenvorstandswahlen |
| 7. Mai: | Konfirmation |
| 7. Juli: | KU4-Freizeit in Krelingen |
| 5.-10. September: | Kinderzelt vor der Martinskirche |

Heide-Apotheke



K. Jücker - Zidane

Telefon 0511/789334

Fax 0511/781931

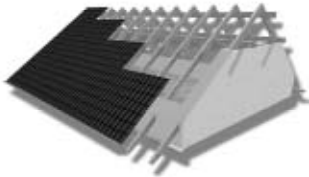
Heidestraße 2

30855 Langenhagen-Engelbostel



***Unsere
Gesundheit
hat hier
ein Zuhause,
das zahlt
sich aus!***

Wir machen ^{Ihr Dach} dicht!



Andreas FOX GmbH

www.Fox-Bedachungen.de
eMail: Fox.GmbH@T-Online.de
Krummer Kamp 44
30855 Langenhagen

**Bedachungen
und
Bauklempnerei**

Ruf: 0511- 78 26 33

Fax: 0511- 78 60 439

24 STD. STURMSCHADEN-NOTDIENST, TEL. 0172 / 54 70 324



Wir kümmern uns um jeden Dreck !

Haster Gebäudereinigungs GmbH • Schulstraße 29 • 30855 Langenhagen
Telefon (0511) 74 16 27 • Fax (0511) 7 85 08 81

Brinkmann **Malereibetriebs KG**

Inh. J. Wunsch

Maler- und Tapezierarbeiten • Moderne Raumgestaltung
Fassadenanstriche • Wärmedämmung
Fußbodenbelagarbeiten • Industrieflächenanstriche • Betonsanierung

Schulstr. 6a • 30855 Langenhagen

Tel: 0511/743434 • Fax: 0511/744568 • Mobil: 0177/7434344
www.malereibetrieb-brinkmann-wunsch.de



Ihr Drucker, Ihr Partner
im Offset- oder Digitaldruck

Offset-Druck

R. Lindenhain GmbH

■
*Briefbogen • Briefumschläge • Formulare
Prospekte • Flyer • Kataloge • Folienaufkleber
Endlossätze • Angebotsmappen & vieles mehr.*

Kostengünstig und zuverlässig!

Eschenweg 10
30855 Langenhagen
Tel. 0511 • 78 98 44
Fax 0511 • 74 87 49

Schicken Sie uns Ihre Daten
auf CD oder per E-Mail:

Rainer.Lindenhain@t-online.de